

Über die Herausgeber und Autoren

Prof. Dr. **Susan Richter**, Lehrstuhlvertretung für Neuere Geschichte mit dem Schwerpunkt Frühe Neuzeit an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg. Forschungsschwerpunkte: Austauschbeziehungen und Verflechtungsgeschichte zwischen Europa und Asien 16.–18. Jahrhundert, europäische Rechts- und Ideengeschichte, Dynastie- und Monarchiegeschichte des Alten Reichs und Frankreichs.

Michael Roth, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Neuere Geschichte der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg. Forschungsschwerpunkte: kurpfälzische Landesgeschichte sowie politische und Kulturgeschichte des Alten Reiches, Frankreichs und Italiens in der Frühen Neuzeit.

Sebastian Meurer M.A., promovierter Historiker, Wissenschaftlicher Koordinator des Sonderforschungsbereichs 948 „Helden – Heroisierungen – Heroismen“ in Freiburg i. Br. Forschungsschwerpunkte: britische und Empiregeschichte der Frühen Neuzeit, europäische Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte sowie Politische Ökonomie.

Dr. **Moritz Baumstark**, Wissenschaftlicher Referent für Postdoc-Programme am CAS Center for advanced studies an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Forschungsschwerpunkte: Leben und Werk David Humes, Politische Ideengeschichte der Frühen Neuzeit.

Dr. **Anna Becker**, Assistentin am Lehrstuhl für Frühe Neuzeit an der Universität Basel. Forschungsschwerpunkte: Ideengeschichte der Frühen Neuzeit, Geschlechtergeschichte.

Prof. Dr. **Peter Borschberg**, Professor an der National University of Singapore. Forschungsschwerpunkte: Diplomatiegeschichte, Globale Handelsgeschichte.

Dr. **Charlotte Colding Smith**, International Fellow am Deutschen Schiffahrtsmuseum. Forschungsschwerpunkte: Maritime Forschung, Globalgeschichte.

Prof. Dr. **Michael Hochgeschwender**, Professor für Nordamerikanische Kulturgeschichte, Empirische Kulturforschung und Kulturanthropologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Forschungsschwerpunkte: Frauen- und Geschlechtergeschichte der USA, Geschichte der USA in der Antebellums- und Bürgerkriegsperiode sowie in der Zeit seit dem Zweiten Weltkrieg.

Dr. **Karsten Holste**, Mitarbeiter am Lehrstuhl für Osteuropäische Geschichte an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Forschungsschwerpunkte: Geschichte der sächsisch-polnischen Union, Preußische und polnische Adelsgeschichte des 18. und 19. Jahrhunderts.

Prof. Dr. **Christoph Kampmann**, Professor für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Philipps-Universität Marburg. Geschichte Europas zwischen dem 16. bis zum frühen 19. Jahrhundert. Forschungsschwerpunkte: Zwischenstaatliche Beziehungen in der Frühen Neuzeit, Leitbegriffe und Normen politischen Handelns in der Frühen Neuzeit; vergleichende Untersuchungen zur Verfassungs- und Rechtsgeschichte in der Frühen Neuzeit und zur Stellung religiöser Minderheiten im frühneuzeitlichen Europa.

Dr. **Klemens Kaps**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter (post-doc) und Projektleiter am Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Wien. Forschungsschwerpunkte: Wirtschafts-, und Sozialgeschichte der Habsburgermonarchie zwischen dem späten 18. und frühen 20. Jahrhundert mit besonderer Berücksichtigung des überregionalen Binnen- und Außenhandels, Handelsdiplomatie (Konsuln, Botschafter) im iberischen Raum im 18. Jahrhundert.

Dr. **Simon Karstens**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Neuere Geschichte (Frühe Neuzeit) an der Universität Trier. Forschungsschwerpunkte: Geschichte der Habsburgermonarchie und ihrer Teilreiche in der Frühen Neuzeit, insb. der Niederlande, Biographieforschung und historische Ego-Netzwerkforschung.

Prof. Dr. **Markus Koller**, Professor für Geschichte des Osmanischen Reichs und der Türkei an der Ruhr-Universität Bochum. Forschungsschwerpunkte: Transfersgeschichte zwischen dem Reich der Sultane und der christlichen und islamischen Staatenwelt, Wirtschafts-, Kultur- und Mentalitätsgeschichte.

Henner Kropp, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Geschichte Südost- und Osteuropas an der Uni Regensburg. Forschungsschwerpunkte: Russische Imperialgeschichte des 18. und 19. Jahrhunderts, Russische Kolonialgeschichte.

Prof. Dr. **Hiram Kümper**, Professor für Spätmittelalter und Frühe Neuzeit an der Universität Mannheim. Forschungsschwerpunkte: Rechts- und Verwaltungsgeschichte des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit, Geschichte des Körpers und der Sexualitäten.

Dr. **Arina Lasarewa**, Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Frühe Neuzeit an der Universität Moskau. Forschungsschwerpunkte: Geschichte des Römisch-Deutschen Reichs in der Frühen Neuzeit, Militärgeschichte.

Prof. Dr. **Claudia Opitz-Belakhal**, Professorin für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Universität Basel. Forschungsschwerpunkte: Frauen- und Geschlechtergeschichte, Politische Theorie und Geschlechtergeschichte des Politischen in der Frühen Neuzeit.

Prof. Dr. **Andreas Pečar**, Professor für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Forschungsschwerpunkte: Adelsgeschichte (Schwerpunkt: Repräsentation und Selbstdarstellung), Politische Kommunikation in der Frühen Neuzeit/Legitimation von Herrschaft (Schwerpunkt: Politischer Biblizismus), Geschichte und Begriff der Aufklärung.

Prof. Dr. **Erich Pelzer**, Professor für Neuere Geschichte an der Universität Mannheim. Forschungsschwerpunkte: Geschichte Westeuropas vom 16. bis 19. Jahrhundert, Französische Revolution.

Dr. **Jorun Poettering**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Historischen Seminar der Ludwig-Maximilians-Universität München. Forschungsschwerpunkte: Sozial-, Kultur- und Umweltgeschichte Westeuropa und Lateinamerika, Städte im Atlantischen Raum.

Prof. Dr. **Helga Schnabel-Schüle**, Professorin für Neuere Geschichte (Frühe Neuzeit) an der Universität Trier. Forschungsschwerpunkte: Staat, Kirche, Religion, Rechtliche Verfahren und Sanktionen.

Prof. Dr. **Inken Schmidt-Voges**, Professorin für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Philipps-Universität Marburg. Forschungsschwerpunkte: Politische Kultur und Kommunikation im frühneuzeitlichen Europa, Haus, Haushalt und Familie im Europa der Frühen Neuzeit.

Prof. Dr. **Hillard von Thiessen**, Professor für Neuere Geschichte an der Universität Rostock. Forschungsschwerpunkte: Glaubensgeschichte der Frühen Neuzeit, Regional- und Alltagsgeschichte.

PD Dr. **Damien Tricoire**, Mitarbeiter am Lehrstuhl für Frühe Neuzeit an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Forschungsschwerpunkte: Französische Kolonialgeschichte, Religionsgeschichte, Aufklärungsgeschichte.